

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1920)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERKUNST

L'ART SUISSE

MONATSSCHRIFT REVUE MENSUELLE

*Offizielles Organ der Gesellschaft Schweizerischer
Maler, Bildbauer und Architekten*

Für d. Redaktion verantwortl.: Der Zentralvorstand

Preis der Nummer: 25 Cts.

Abonnement für Nichtmitglieder per Jahr: 5 Fr.

Administration und Redaktion: Dr. G. A. KEISER, Rämistr. 14, ZÜRICH.

*Organe officiel de la Société des Peintres, Sculpteurs
et Architectes Suisses*

Responsable pour la Rédaction: Le Comité central

Prix du numéro: 25 cent.

Prix de l'abonnement p. non-sociétaires, par an: 5 fr.

Inhalt: Mitteilungen der Sektionen. Kunst und Fiskus. Sitzungsprotokoll. Appell. † Maler Sebastian Oesch. Ausstellungen. Verschiedenes.

Sommaire: Procès-Verbal. Appel. Classe des Beaux-Arts. Henri Huguenin. Mise en garde. Divers.

MITTEILUNGEN DER SEKTIONEN

Sektion Bern. Im Brennpunkt des Interesses steht gegenwärtig die Juryfrage. Es war bisher Usus, dass alle zu Sektionsausstellungen (hauptsächlich in Betracht fällt die alljährliche im Dezember stattfindende Weihnachtsausstellung) eingesandten Werke durch eine siebengliedrige Jury (5 Maler, 2 Bildhauer) auf ihre Ausstellungsreife hin beurteilt wurden.

Seit Jahren nun gibt diese Einrichtung zu Reklamationen, unerfreulichen Diskussionen usw. Anlass, so dass sich der Vorstand veranlasst sieht, alle irgendwie möglichen Mittel zur Verhütung des immer schärfer heraustretenden Konfliktes in Erwägung zu ziehen. Dabei bedarf er der Mitarbeit aller Sektionsmitglieder. Nachdem die auswärts Wohnenden bereits durch Zirkular aufgefordert wurden, ihre Meinung schriftlich dem Vorstand mitzuteilen — welcher Einladung z. T. entsprochen wurde — wird nun auf diesem Wege auch an die in Bern wohnenden Aktiven dasselbe Ersuchen gerichtet aus zwei Gründen: vielleicht gelingt es dem Vorstand, auf diese Weise die Ansicht verschiedener mehr oder weniger prinzipientreuer Sitzungsschwänzer zu erfahren; und andererseits: je mehr Material dem Vorstand zur Verfügung steht, desto besser vorbereitet kann er das Traktandum vor die Vollversammlung bringen. Der Vorstand